

23. Juni 2022

Rheinmetall gewinnt wichtigen Neuauftrag für Bodenstartgeräte für die deutsche Luftwaffe

Rheinmetall hat einen wichtigen Neuauftrag vom Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr (BAAINBw) für die deutsche Luftwaffe erhalten. Der Rahmenvertrag beläuft sich aktuell auf 13 MioEUR und hat eine Laufzeit von drei Jahren.

In den Jahren 2022 bis 2025 wird Rheinmetall dem Kunden 16 neue mobile Bodenstartgeräte mit integrierter Bodenstromversorgung (MSU-GP) liefern. Der Vertrag umfasst darüber hinaus die Aufrüstung der 48 aktuell in Betrieb stehenden MSU-E-Einheiten auf den jüngsten Stand der Version MSU-GP. Die deutsche Luftwaffe verwendet die MSU von Rheinmetall seit dem Jahr 2014 für ihre gesamte Luftfahrzeugflotte, inklusive des Eurofighters. Der Neuvertrag schließt damit an eine über Jahrzehnte bestehende, erfolgreiche Geschäftsbeziehung an.



Rheinmetall MSU-GP, ein einzigartiges Bodenstartgerät

Die Rheinmetall MSU-GP wurde unter der Prämisse entwickelt, Zuverlässigkeit und Vielseitigkeit zu garantieren, und bietet damit eine zuverlässige Lösung für jeden Start. Denn, die einzige turbinengetriebene Air Start Unit ist leichter zu handhaben und deutlich kompakter als Diesellaggregate. Die MSU-GP ist lufttransportfähig und weltweit selbst bei Extremwetterlagen bewährt. Die integrierte Bodenstromversorgung bietet darüber hinaus zwei Anwendungen in einem Gerät und spart damit wichtigen Raum: Neben der Starthilfe wird auch Druckluft geliefert, z. B. für den Betrieb der Klimaanlage an Bord, wodurch zusätzlich Kosten eingespart werden.

Die Bodenstartgeräte von Rheinmetall werden in militärischen wie auch zivilen Anwendungen eingesetzt und genießen hohes internationales Ansehen. Die Systeme finden sich auf Flughäfen rund um den Globus: Insgesamt wurden mehr als 1.200 Exemplare in mehr als 40 Länder geliefert. Im militärischen Bereich werden die Startgeräte von Rheinmetall nicht nur von der deutschen Luftwaffe eingesetzt, sondern ebenso von der US Navy, die alle Flugzeugträger mit den Geräten ausgestattet hat. Auch kommerzielle Unternehmen, wie große deutsche Luftfahrtunternehmen, British Airways, American Airlines, Air New Zealand und FedEx, vertrauen auf die Einheiten. Sie können selbst anspruchsvollste Luftfahrzeuge starten, wie die B777-300ER und den A380.

► Key facts

- ▷ Rheinmetall gewinnt wichtigen Auftrag des BAAINBw für die deutsche Luftwaffe über Bodenstartgeräte
- ▷ Rheinmetall liefert 16 neue Bodenstartgeräte mit integrierter Bodenstromversorgung und rüstet 48 aktuell in Betrieb stehende Bodenstartgeräte auf
- ▷ ILA 2022, Berlin: MSU-GP auf dem Rheinmetall -Stand G001 zu sehen

► Kontakt

Oliver Hoffmann
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Rheinmetall AG
Tel.: +49-(0)211 473 4748
oliver.hoffmann@rheinmetall.com

Dr. phil. Jan-Phillipp Weisswange
Stellv. Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Rheinmetall AG
Tel.: +49-(0)211 473 4287
jan-phillipp.weisswange@rheinmetall.com

► Social Media

 @Rheinmetallag

 @Rheinmetallag

Rheinmetall ist Aussteller auf der vom 22. bis zum 26. Juni 2022 in Berlin stattfindenden Internationalen Luft- und Raumfahrttausstellung (ILA) – der führenden innovativen Fachmesse für die Luft- und Raumfahrtindustrie. Besucher sind eingeladen, auf dem Rheinmetall-Stand G001 die hier ausgestellte MSU-GP näher kennenzulernen.

Innovationen für eine nachhaltige Zukunft

Mit der zunehmenden Verpflichtung von Staaten, ihre Emissionen anhand von strengeren Standards und Vorschriften zu reduzieren, müssen sich Flughäfen auf der ganzen Welt auf emissionsfreie Lösungen umstellen. Um diese Anforderungen zu erfüllen, hat Rheinmetall vor kurzem die Rheinmetall eMSU vorgestellt – die weltweit erste vollelektrische Startanlage. Die eMSU ermöglicht einen CO₂-neutralen Start des Hauptmotors und eine Reduzierung der lokalen Gesamtemissionen im Bodenbetrieb. Sie ist einfach zu bedienen und die umweltfreundlichste Lösung am Markt.

Rheinmetall wird im September 2022 die neueste Version der eMSU auf der Messe GSE Expo Europe vorstellen. In Paris wird mehr über die vielen Vorteile dieser neuen emissionsfreien Startanlage zu erfahren sein.